

Beilagen für die Aufenthaltsbewerbung

Bitte beachten Sie: Es ist nicht erlaubt, Projektbeschreibungen und Motivationsschreiben mit generativer KI (z.B. ChatGPT) zu erstellen. Wir verlassen uns darauf, dass die Dokumente, die Sie einreichen, von Ihnen verfasst wurden.

Wenn Sie sich für **einen Aufenthalt mit Übersetzungsprojekt** bewerben, reichen Sie folgende Dokumente ein:

1. **Lebenslauf**
2. **Projektbeschreibung** mit Erwähnung der Übersetzungsproblematik
3. Aussagekräftige **Motivation** für einen Aufenthalt im Übersetzerhaus Looren
4. Kopie des beiderseitig unterschriebenen **Verlagsvertrags**

Falls Sie sich zusätzlich für ein Aufenthaltsstipendium bewerben, benötigen wir eine Kopie des beiderseitig unterschriebenen **Lizenzvertrags** (Vertrag zwischen dem Rechteinhaber und Ihrem Verleger) oder eine Bestätigung des Rechteinhabers, sofern das Werk nicht rechtefrei ist.

Wenn Sie sich für **einen Aufenthalt für die Erstellung eines Dossiers für die Verlagssuche** bewerben, reichen Sie folgende Dokumente ein:

1. **Lebenslauf**
2. **Projektbeschreibung** mit Erwähnung der Übersetzungsproblematik
3. Aussagekräftige **Motivation** für einen Aufenthalt im Übersetzerhaus Looren
4. **Konzept** für die Verlagssuche
5. Falls das Werk nicht rechtefrei ist: **Bestätigung** des Rechteinhabers, dass die Rechte für die Übersetzung in die entsprechende Zielsprache noch nicht vergeben sind.